

DeutschlandCup

Reglement
Stand 13.02.2024

Die Bestimmungen des ScaleautoDeutschlandCup setzen sich zusammen aus der **Veranstaltungsinformation**, der **Information für Teilnehmer**, dem **Zeitplan**, dem **Reglement** und einem **Datenblatt** für jede zulässige Karosserie. Es empfiehlt sich daher alle Dokumente zusammen zu lesen.

Bitte beachten: Unter derselben Nummer können in verschiedenen Dokumenten Regelungen festgelegt sein.

1. Rennablauf

Allgemeines (1.)

Austragungsmodus (8.)

Startgeld (13.1)

Bahnspannung (5.5):

Renndauer (8.)

Startaufstellung (8.)

Wertung (9.)

Handregler (5.3 ff.)

Reparaturen (5.8)

Technische Abnahme (8.)

Einsetzer (8.)

siehe **Veranstaltungsinformation/Information für Teilnehmer**

Zeitplan

siehe separaten **Zeitplan**

Wertungsstrafen (9.)

siehe **Veranstaltungsinformation**

2. Karosserie

2.1 Karosserie:

Für die bei dem Rennen zugelassenen Karosserien sind **Datenblätter** erstellt worden.

Rohkarosserien müssen mit Farbe und Klarlack lackiert sein und dem Erscheinungsbild eines modernen GT-Rennwagens entsprechen. Phantasielackierungen sind gestattet, sie müssen allerdings mindestens zweifarbig ausfallen.

Die Karosserien müssen mit drei Startnummernfeldern versehen sein. Diese sind jeweils auf der rechten und linken Fahrzeugseite zwischen den Radöffnungen und auf der Fronthaube anzubringen. Hiervon abweichende Dekorationen müssen durch Fotos des Originalfahrzeugs belegt werden.

Alle Teile der Karosserie müssen während des gesamten Rennens

| | |
|---|---|
|  |  |
| <p style="color: red; text-align: center;">DeutschlandCup</p> | <p style="color: red; text-align: center;">Reglement Stand 13.02.2024</p> |
| | <p>an der richtigen Position am Fahrzeug vorhanden sein. Bei Verlust eines Teiles welches im Datenblatt mit roter Schrift aufgeführt ist muß dieses unverzüglich, spätestens aber nach zehn Runden wieder am Fahrzeug angebracht werden. Metall an den Karosserien ist nur bei den Karosseriebefestigungen, den zu verwendenden Fotoätzteilen und an den definierten Stellen für das Zusatzgewicht erlaubt.</p> |
| <p>2.2 Fahrereinsatz:</p> | <p>siehe Datenblatt</p> |
| <p>2.3 Verglasung:</p> | |
| <p>2.4 Karosseriegewicht:</p> | <p>Das Karosseriegewicht ist dem jeweiligen Datenblatt zu entnehmen. Karosserien die zu leicht sind müssen mittels Zusatzgewicht auf das vorgeschriebene Mindestgewicht gebracht werden. Dieses muss im Bereich der Türen 15mm oberhalb der Schwellerunterkante befestigt sein.</p> |
| <p>2.5 Dachhöhe:</p> | <p>Die Dachhöhe ist dem jeweiligen Datenblatt zu entnehmen. Um die vorgeschriebene Dachhöhe zu erreichen muß die Karosserie evtl. durch Einfügen von Unterlegscheiben, zwischen dem Karosserieträger und den Befestigungszapfen der Karosserie angehoben werden.</p> |
| <p>2.6 Anbauteile:</p> | <p>Heckspoiler und Spiegel dürfen flexibel befestigt werden. Die Position des flexibel montierten Teiles hat der Originalposition zu entsprechen. Heckspoilerstützen aus Moosgummi dürfen maximal 5mm dick sein.</p> <p>Alternativ dürfen Scaleauto Karbon-Heckspoiler in vierteiliger Ausführung (Hauptblatt, zwei Endplatten und ein Gurney Flap) verwendet werden. Es sind die zur Karosserie passenden, in ihren Abmessungen unveränderten Heckspoilerhalter zu verwenden.</p> <p style="color: red;">Ebenfalls ist die Verwendung der im Scaleauto-Sortiment enthaltenen Gummiflügel zulässig. Es muss der zum jeweiligen Fahrzeugtyp passende Flügel verwendet werden.</p> <p>Die Position und Anbringung des Heckflügels muss der Position des Heckflügels im Auslieferungszustand des Fertigmodells entsprechen.</p> |
| <p>3. Fahrwerk</p> | |
| <p>3.1 Chassis:</p> | <p>Als Einheitsfahrwerk ist das Scaleauto SC-8003 GT3 Chassis vorgeschrieben. Es kann vorkommen, dass die Teile in dem Chassiskit variieren. Darum sind nachfolgend die einzelnen Teile, die für den Bau eines Fahrzeugs benötigt werden, mit der</p> |



DeutschlandCup

Reglement
Stand 13.02.2024

jeweiligen Scaleauto Bestellnummer gesondert aufgeführt:

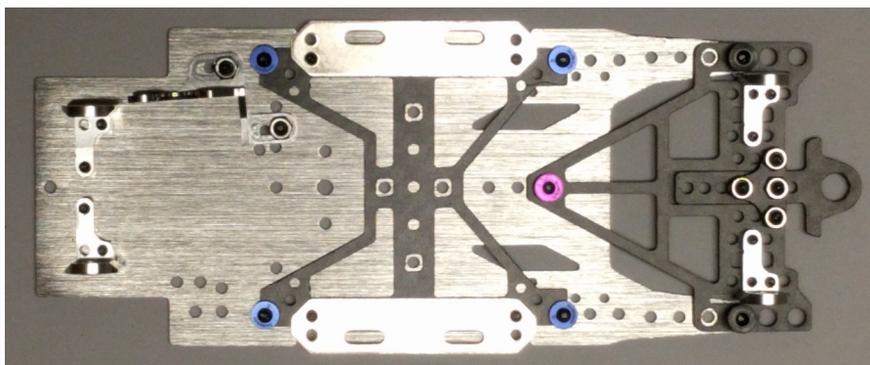
- Grundplatte 55mm breit, 1,5mm dick Stahl (Art. Nr. SC-8152)
- Front Subframe Karbon (welches Teil gebraucht wird ist dem jeweiligen Datenblatt zu entnehmen)
- Leitkielhalter Karbon (Art. Nr. SC-8160AC)
optional Leitkielhalter Stahl (Art. Nr. SC-8160A)
- Leitkielhalter Top Fixing Halterung Karbon (Art. Nr. SC-8160BC)
- Achshalter vorne 8mm Aluminium (Art. Nr. SC-8147B)
- Achshalter hinten 10mm Aluminium (Art. Nr. SC-8147D)
- Karosserieträger-Grundplatte kurz Karbon (Art. Nr. SC-8159C) oder mittel Karbon (Art. Nr. SC-8158C)
- Karosserieträger für Metallchassis (Art. Nr. SC-8107)
- Motorhalter 13D Aluminium (Art. Nr. SC-8136)
- Leitkiel (Art. Nr. SC-1639B)
- Leitkielmutter (Art. Nr. SC-5116)
- 4 Stck T-Hülsen 2mm blue (Art. Nr. SC-8126A)
- 1 Stck T-Hülse 3mm purple (Art. Nr. SC-8126B)
- 2 Stck T-Hülse 5mm black (Art. Nr. SC-8126D) oder Art. Nr. SC-8170D mit Sechskantkopf. Andersfarbige T-Hülsen aus dem Scaleauto Programm (farblich eloxiert) werden toleriert.
- Stromabnehmer - siehe Information zur Teilnahme
- Die Kabel sind frei wählbar. Der Durchmesser der Kabel darf maximal 2mm betragen.

Alle Fahrwerksteile müssen in der vom Hersteller produzierten Standardausführung verwendet und an den dafür vorgesehenen Stellen entsprechend befestigt werden. Maßgeblich hierfür ist die Aufbauanleitung auf der D-Cup Homepage.



DeutschlandCup

Reglement
Stand 13.02.2024



Sämtliche Chassisteile sind nur durch Originalersatzteile austauschbar.

Montageteile wie Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern sind frei wählbar. Schrauben und Muttern müssen allerdings aus Metall sein. Die Karosserieträger-Grundplatte darf unterlegt werden.

Erlaubte Änderungen:

Die Fahrwerkselemente (einschließlich Motorhalter) können für eine perfekte Passung nachjustiert und dazu etwas mit Schleifpapier überzogen werden. Sonstige Optionen oder Veränderungen am Fahrwerk (Lötarbeiten, Bohren, Fräsen u.ä.) in jeder Form und Ausführung sind unzulässig.

3.2 Karbonteile:

Am Fahrzeug sind nur die zum Chassis gehörenden Karbonteile zulässig.

3.3 Chassisgewicht:

Das komplette Fahrwerk muss mindestens 133 Gramm und maximal 137 **(138,5 mit Leitkielhalter aus Stahl)** Gramm wiegen. Zusatzgewichte sind verboten.

3.4 Gesamtgewicht:

siehe **Datenblatt**

3.5 Bodenfreiheit:

siehe **Veranstaltungsinformation**

3.6 Radstand:

siehe **Datenblatt**

3.7 Spur:

Die Spur des Fahrzeugs ist dem jeweiligen Datenblatt zu entnehmen. Die Achsdistanzen sind freigestellt.

3.8 Motor:

siehe **Veranstaltungsinformation**

3.9 Getriebe:

siehe **Veranstaltungsinformation**

3.10 Federung:

Die Federn dürfen mit Achsdistanzscheiben vorgespannt werden.

| | |
|---|---|
|  |  |
| <p style="text-align: center;">DeutschlandCup</p> | <p style="text-align: center;">Reglement Stand 13.02.2024</p> |
| <p>3.11 Aufhängung:</p> | <p style="text-align: center;">siehe Datenblatt</p> |
| <p>3.12 Magnete:</p> | <p>Magnete jeglicher Art sind verboten. Die einzigen am Auto befindlichen Magnete sind die Dauermagnete des Elektromotors.</p> |
| <p>3.13 Leitkielhalter:</p> | <p style="text-align: center;">siehe Datenblatt</p> |
| <p>4. Räder</p> | |
| <p>4.1 Reifen vorne:</p> | <p>Es sind nur Scaleauto Kompletträder mit HardComp Reifen zulässig. Die blaue Flankenbedruckung muss erkennbar sein. Die Lauffläche darf nicht versiegelt oder lackiert werden.</p> |
| <p>4.2 Vorderradbreite:</p> | <p>Die Breite der vorderen Reifen muss mindestens 7,5mm betragen. Die Reifenaufschlagfläche muss mindestens 7,0mm betragen.</p> |
| <p>4.3 Vorderraddurchmesser:</p> | <p>Der Mindestdurchmesser der Vorderräder beträgt 25,0mm.</p> |
| <p>4.4 starre Vorderachse:</p> | <p>Unabhängig voneinander drehende Vorderräder sind nicht erlaubt.</p> |
| <p>4.5 Reifen hinten:</p> | <p style="text-align: center;">siehe Veranstaltungsinformation</p> |
| <p>4.6 Hinterradbreite:</p> | <p>Die Breite der hinteren Reifen darf maximal 13mm betragen.</p> |
| <p>4.7 Hinterraddurchmesser:</p> | <p style="text-align: center;">siehe Veranstaltungsinformation</p> |
| <p>4.8 Felgendurchmesser:</p> | <p>Der Felgendurchmesser beträgt bei allen Rädern 21,0mm.</p> |
| <p>4.9 Achsen:</p> | <p>Es sind nur Blankachsen aus Stahl, ohne jegliche Bohrungen, mit durchgängig 3 mm Durchmesser zulässig.</p> |
| <p>4.10 Felgeneinsätze:</p> | <p>Das Auto muss an allen vier Rädern Felgeneinsätze gleichen Designs aufweisen. Es sind nur Scaleauto Felgeneinsätze der zum Rennen zugelassenen Fahrzeugtypen erlaubt. Die Felgeneinsätze der Vorderräder dürfen bearbeitet werden um diese in die Alufelgen einsetzen zu können. Die im Kit enthaltenen Bremscheiben müssen an allen vier Rädern verbaut sein.</p> |
| <p>5. Sonstiges</p> | |
| <p>5.1 Reifenmittel:</p> | <p style="text-align: center;">siehe Veranstaltungsinformation</p> |
| <p>5.2 Ausrichter:</p> | <p>Wolfgang Krech, Andreas Lippold und Ingo Neumann. email: Slotracing-D-Cup@gmx.de</p> |
| <p>6. Anhang</p> | <p style="text-align: center;">Siehe Veranstaltungsinformation</p> |
| <p>Änderungen vorbehalten. Alle angegebenen Warenzeichen, Firmen- und Markennamen sind Eigentum Ihrer jeweiligen Inhaber und dienen ausschließlich nur zur Identifikation und Beschreibung aufgeführter Produkte.</p> | |